



Hausnot- und Mobilruf des BRK Kreisverband Ingolstadt

gültig ab 01.04.2026



Hilfe auf Knopfdruck

Sicher & einfach – Immer für Sie da

hausnotruf.in@brk.de • Tel. 0841 9333-24



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Ingolstadt

www.kvingolstadt.brk.de/hausnotruf



Unser Hausnotruf und Mobilruf Preis- und Leistungsverzeichnis

Alle Angebote auf einen Blick

Warum brauche ich einen Hausnotruf?

Wie funktioniert der Hausnotruf?

Was passiert, wenn ich den Hausnotruf betätige?

Hausnotruf Basis-Paket „GKV“

Hausnotruf Basis-Paket

Hausnotruf Komfort-Paket

Mobilnotruf Kombi-Paket „home & go“

Zubehör für Hausnotrufgeräte

Optionale Dienste: Tagestaste und Bewegungsmelder

Anschluss- und Servicegebühren

Kontaktformular



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

BRK Ingolstadt Hausnotruf – Wir kümmern uns um Sie!

Warum brauche ich einen Hausnotruf?

Viele Anbieter schreiben auf ihren Internetseiten, dass der Hausnotruf Ihnen Sicherheit gibt, wenn Sie gesundheitlich eingeschränkt sind oder noch möglichst lange im vertrauten Zuhause leben möchten. Wir machen das auch. Bei uns haben Sie und Ihre Angehörigen nicht nur das bessere Gefühl, sondern Sie erhalten bei uns auch die Hilfe, die Sie brauchen – und das 7 Tage die Woche rund um die Uhr.

- Das BRK Ingolstadt betreut über **900 Kunden** in Ingolstadt. Dabei erleben wir täglich, wie wichtig der Hausnotruf für unsere Kunden ist. Pro Woche erhalten wir von ca. **14%** einen aktiven Ruf über die rote eingebaute Taste oder über den kleinen tragbaren Handsender.
- Bei diesen Rufen handelt es sich in ca. **50 %** der Fälle um medizinische Notsituationen, die wir dem Rettungsdienst übermitteln und uns darum kümmern, dass schnellstmöglich geholfen werden kann.

- Bei den verbliebenen 50 % der Einsätze handelt sich meist um Hebehilfen (unverletzt), weil es einfach mal vorkommen kann, dass die Kraft fehlt, von alleine nach einem Sturz wieder aufzustehen. Aber das ist nicht schlimm, denn genau dafür ist der Hausnotruf vor über 40 Jahren erfunden worden.

Wir kommen gerne zu Ihnen nach Hause, erklären Ihnen alles und installieren den Hausnotruf in Ihrem Zu Hause.

Mit Vertragsabschluss erstellen wir mit Ihnen einen **Ablaufplan für den Notfall**, in dem Sie Ihre Kontaktpersonen angeben können. So können Sie sicherstellen, dass im Notfall relevante Personen informiert werden.

Auf den kommenden Seiten stellen wir Ihnen unser Angebot vor.

Wir beraten Sie gerne dazu:

Telefon: 0841-9333-24

Mo.- Do. 08:00 Uhr-16:00 Uhr

Fr. 08:00 Uhr-12:00 Uhr



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

BRK Ingolstadt Hausnotruf – Wir kümmern uns um Sie! Seit 1982!

Wie funktioniert der Hausnotruf? Technische Grundlagen:

Stromversorgung

Ihr BRK Hausnotrufgerät benötigt eine Steckdose zur Stromversorgung. Diese sollte nicht weiter als 3 m vom Telefonanschluss entfernt sein.

Notstromversorgung

Ihr Hausnotrufgerät funktioniert auch bei einem Stromausfall im Normalfall mindestens 24 Stunden lange durch den integrierten Notstromakkumulator, - soweit eine Telefonverbindung besteht.

Telefonanschluss

Ihr Hausnotrufgerät benötigt eine Telefonleitung um eine Verbindung mit der BRK Hausnotrufzentrale herstellen zu können.



Abbildung 1:
Hausnotrufgerät Telealarm
TA74 4G ©

Kein Telefonanschluss vorhanden

Sollten Sie nicht über einen Festnetzanschluss verfügen, ist es möglich ein Hausnotrufgerät über das Mobilfunknetz zu betreiben.

Analoganschluss

Sollten Sie noch einen klassischen analogen Telefonanschluß haben, so müssen wir ein Gerät mit SIM-Karte verwenden.

Die analoge Technik ist veraltet und wird nicht mehr installiert. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Provider.

Digitalanschluss/Telefonanlage

Sollte Ihre Telefonie über einen Digitalanschluss (DSL/Kabel/Glasfaser) oder eine sonstige Telefonanlage laufen besteht ein erhöhtes Ausfallrisiko. Auch die Telefonanlage benötigt Strom um zu funktionieren. Sollte Ihre Telefonanlage nicht über eine Ausfallsicherung verfügen, sollten wir Sie via SIM Karte (GSM) absichern. Sprechen Sie unsere Techniker an, wir erklären Ihnen das genau. Eine Anbindung an das Internet mit dualer Absicherung via LAN/WLAN/GSM bietet optimale Absicherung.



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

BRK Ingolstadt Hausnotruf – Wir kümmern uns um Sie! Seit 1982!

Wie funktioniert der Hausnotruf? Technische Grundlagen

Funktion

Notruftaste

Sie müssen die Notruftaste auf Ihrem Hausnotrufgerät nur einmal kurz drücken, um einen Alarm auszulösen.

Funksender:

Zu Ihrem BRK Hausnotrufgerät gehört ein Funksender, der entweder mit einem elastischen Armband - wie eine Uhr - am Handgelenk, oder mit einer Sicherheitskordel um den Hals tragen können. Mit einem kurzen Druck auf den Knopf des Senders lösen Sie einen Alarm aus.



Alarmablauf

Einwahl

Ihr Hausnotrufgerät wählt sich als erstes in der Hausnotrufzentrale ein und überträgt seine Kennung. Dadurch ist für die BRK Hausnotrufzentrale sofort ersichtlich, von welchem Ort aus der Alarm ausgelöst wurde.



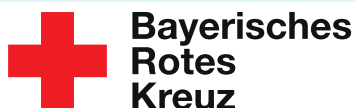
Sprechverbindung

Sobald der Alarm durch einen Disponenten angenommen wird, besteht eine Sprechverbindung über ihr BRK Hausnotrufgerät. Sie müssen nicht in der direkten Umgebung des Gerätes sein, da es über einen Lautsprecher und ein Mikrofon verfügt. Der Mitarbeiter fragt Sie, was passiert ist und schickt Ihnen daraufhin die entsprechende Hilfe.

Hilfeleistung:

Je nach geschildertem Problem schickt Ihnen die Hausnotrufzentrale:

- angegebene Kontaktpersonen
- BRK Hintergrunddienst
- angegebenen Pflegedienst
- Hausarzt/ ärztlichen Bereitschaftsdienst
- Rettungsdienst/ Feuerwehr / Polizei
- Sonstige



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

Was passiert, wenn Sie den Hausnotruf betätigen?

Hilfe in jeder Notsituation

Wir möchten, dass es Ihnen gut geht! Deshalb ist für uns jeder Notruf wichtig und wird entsprechend auch zügig angenommen. Wir verstehen uns als Kümmerer für Ihre persönliche Notsituation und versuchen eine gute Lösung mit unseren Netzwerken zu finden. Bevor wir Maßnahmen einleiten, sprechen Sie mit einem Mitarbeitenden der BRK Service- und Einsatzzentrale. Dieser erfragt, was passiert sein könnte. Denn es gibt ganz verschiedene Gründe, warum der Alarm ausgelöst wurde.

Regelmäßig üben: Der Hausnotruf soll Ihnen im Notfall helfen. Einmal im Monat sollten Sie einen Probealarm auslösen, um im Notfall auch keine Angst zu haben, den Sender zu drücken oder mit der Zentrale zu sprechen.

Fehlalarm: Natürlich kann es vorkommen, dass der Notruf versehentlich ausgelöst wird. Es ist nicht schlimm und wir freuen uns von Ihnen über den Lautsprecher zu hören, dass alles in Ordnung ist.

Medizinischer Notfall: Es kann auch eine medizinische Notsituation vorliegen, in der Sie akut erkrankt oder verletzt sind und schnellstmöglich Hilfe benötigen. In diesen Fällen werden wir immer zuerst

Rettungsdienst alarmieren und organisieren, daß auch der von Ihnen bei uns hinterlegte Schlüssel unverzüglich zu Ihrer Wohnung gebracht wird. Bei Erkrankungen, die eher vom Hausarzt behandelt werden, informieren wir für Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin, außerhalb der Sprechzeiten auch den Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung (KVB).

Nicht-medizinischer Notfall: Benötigen Sie dagegen keine medizinische Hilfe, weil Sie vielleicht gerade nicht alleine vom Sofa hochkommen, so organisieren wir Ihnen gerne nach Vorgabe des Ablaufplans Hilfe. Auch können sich andere Situationen ergeben, wie zum Beispiel die Verständigung des Pflegedienstes.

Selbstverständlich alarmieren wir für Sie auch die Polizei, sollte sich jemand unberechtigt Zugang zu Ihrer Wohnung verschaffen wollen. Ein Knopfdruck genügt.

Tagestaste: Bei einem Alarm aufgrund des Zusatzangebots „Tagestaste“ rufen wir zunächst Sie oder Ihre Kontaktpersonen an. Sollten wir Sie nicht erreichen, dann kommen wir und sehen wir in Ihrer Wohnung nach, um die Situation zu klären.



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnotruf

Hausnotruf Basis-Paket „GKV“

27,00 €
monatlich

Voraussetzung für die Gewährung des Basis-Pakets „GKV“ ist die Bewilligung durch die Pflegekasse, die erteilt wird, wenn deren Notwendigkeit im Einzelfall festgestellt wird. Gerne helfen wir bei der Antragstellung für die Kostenübernahme bei gesetzlich Versicherten.

- Bereitstellung eines Hausnotrufgerätes inklusive eines Handsenders (als Armband oder Halskette tragbar)
- Produktvorstellung, Einweisung und Inbetriebnahme bei Ihnen zu Hause durch geschulte BRK-Mitarbeitende
- Erstellung eines individuellen Ablaufplans für den Alarmfall
- Rufannahme erfolgt durch die 24 Stunden besetzte BRK Service- und Einsatzzentrale in Starnberg.
- Rufbearbeitung erfolgt gemäß dem individuell vereinbarten Ablaufplan
- Information von Bezugspersonen nach einem Notfall (laut Ablaufplan)
- Wir nutzen Ihren Telefonfestnetzanschluss.
Sollte dieser nicht zur Verfügung stehen, verwenden wir ein Gerät mit einer Euro SIM-Karte. Diese berechnen wir aktuell mit 7,00 € monatlich.
Die Zusatzkosten werden von der Kasse nicht übernommen und müssen von Ihnen selbst getragen werden.



© Telealarm
Verschiedene Modelle
zur Auswahl

Geforderter Mindeststandard Hausnotrufgeräte:

- Min. 2x wöchentliche Selbsttestfunktion
- Freisprechfunktion nach Notrufauslösung
- Wasserdichter Handsender nach IP67-Standard
- Stromausfallsicherung via Akku



Handsender kann als
Armband oder Halskette
getragen werden



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Ingolstadt



Hausnotruf

Hausnotruf Basis-Paket

**ab 27,00€
monatlich**

Mit und ohne Bewilligung der Pflegekasse

- Bereitstellung eines Hausnotrufgerätes inklusive eines Handsenders (als Armband oder Halskette tragbar)
- Produktvorstellung, Einweisung und Inbetriebnahme bei Ihnen zuhause durch geschulte BRK-Mitarbeitende
- Erstellung eines individuellen Ablaufplans für den Alarmfall
- Rufannahme erfolgt durch die 24 Stunden besetzte BRK Service- und Einsatzzentrale in Starnberg.
- Rufbearbeitung erfolgt gemäß dem individuell vereinbarten Ablaufplan
- Information von Bezugspersonen nach einem Notfall (laut Ablaufplan)
-

Hinweis für Basispaket mit und ohne Kostenübernahme der Pflegekasse:

Das BRK Ingolstadt lässt Sie nicht im Stich.
Jedoch müssen wir Sie darauf hinweisen:

Im Basispaket sind Helfereinsätze über den Hintergrunddienst des Kreisverband Ingolstadt nicht beinhaltet und sind über Ihre angegebenen Kontakte zu organisieren.

Sollten diese nicht verfügbar sein, werden wir Ihnen selbstverständlich unseren Hintergrunddienst entsenden.

Die hierfür anfallenden Kosten müssen wir Ihnen dann aber auch berechnen. Auch Folgekosten, wie Türöffnungen durch die Feuerwehr werden nicht von uns übernommen.



**99,00 €
pro Einsatz**



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnotruf

Hausnotruf Komfort-Paket

ab 52,50 €
monatlich

- Alle Leistungen des Hausnotruf BASIS-Paketes, sowie Schlüsselhinterlegung und den BRK-Hintergrunddienst (HGD)
- Hilfeleistungen für im Haushalt lebende Personen durch den BRK-Hintergrunddienst im Rahmen der Ersten Hilfe, beispielsweise bei Stürze sind jährlich 12 mal pro Haushalt kostenfrei. Im Bedarfsfall organisiert
- das BRK weitere Hilfe, wie Alarmierung des Rettungsdienstes. Verwahrung Ihrer Schlüssel geschieht in gesicherten Tresoren über einen Nummerncode, ohne Namen und Adresse, vor Ort oder im Kreisverband verwahrt. Der Zugriff auf Ihre Schlüssel nur im Notfall

Hintergrunddienst:

Der BRK Hintergrunddienst sind Helfer, die 24 Stunden am Tag für Sie vorgehalten werden, für nicht-medizinische Hilfeleistungen für die aktuell keine Kontaktpersonen zur Verfügung stehen.

Hebehilfen:

Sollten Sie gestürzt sein, sich nicht verletzt und keine Schmerzen haben, so kann das Aufstehen durch den BRK Hintergrunddienst unterstützt oder ausgeführt werden.

49,00 €
ab dem
13. Einsatz
pro Jahr

Dieses Paket wird auch durch die Pflegekassen unterstützt. Gerne beraten wir Sie und helfen bei der Antragstellung für die Kostenübernahme bei gesetzlich Versicherten.

Auch beraten wir Sie gerne zu möglichen anderen Kostenträgern.



Kreisverband
Ingolstadt



CARU care

Hausnotruf mit Sturzerkennung.

CARU care ist die intelligente Weiterentwicklung des klassischen Hausnotrufs: mit präventiven Funktionen, die helfen, Stürze und Notfälle gar nicht erst entstehen zu lassen – und mit redundanter Absicherung, wenn es doch einmal ernst wird.

Zusätzlich zum Hausnotruf Komfort-Paket:

Notruf auch per Sprache auslösbar. Wer in einer Stresssituation den SOS-Button nicht erreicht oder nicht aktiv betätigen kann, ruft intuitiv „Hilfe!“ – CARU care erkennt das und stellt den Kontakt zur Einsatzzentrale her.

Automatische Sturzerkennung im Funksender. Erkennt gravierende Stürze und löst auch dann einen Notruf aus, wenn niemand mehr einen Knopf drücken kann. Über zwei Dutzend Sturzmuster werden unterschieden – Fehlalarme werden zuverlässig vermieden.

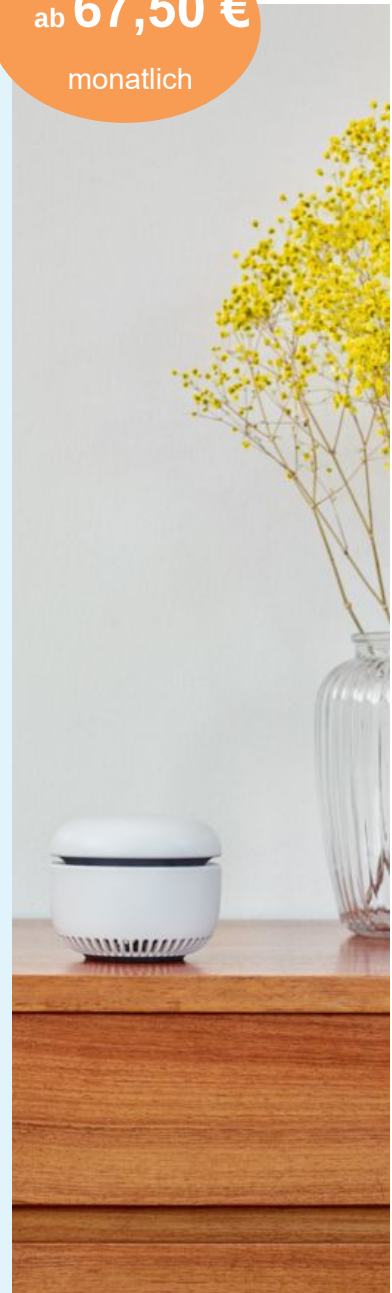
Trinkerinnerung. Erinnert unaufdringlich an die regelmäßige Flüssigkeitsaufnahme. Dehydrierung erhöht das Sturzrisiko nachweislich.

CO₂-Ampel mit Lüftungshinweis. Misst kontinuierlich die Luftqualität und erinnert ans Lüften. .

Tagestaste mit kleinem Lebenszeichen. Eine sanfte tägliche Interaktion bestätigt: alles in Ordnung. Bleibt die Rückmeldung aus, wird die BRK Service- und Einsatzzentrale automatisch informiert.

ab **67,50 €**

monatlich



Kreisverband
Ingolstadt



CARU care

Sicherheit, die mitdenkt.

ab **67,50 €**

monatlich

Sicherheit beginnt nicht erst beim Notruf. CARU care unterstützt Sie schon im Alltag – mit Funktionen, die im Hintergrund wirken und im entscheidenden Moment da sind.

Mehr als ein Hausnotruf? Der klassische Hausnotrufknopf ist wie ein Sicherheitsgurt im Auto: zuverlässig im Ernstfall. CARU care erweitert diese Sicherheit um Airbag und ABS – mit präventiven Funktionen, die Stürze gar nicht erst entstehen lassen, und mit redundanten Auslösewegen, die auch dann greifen, wenn niemand mehr einen Knopf drücken kann.

Für wen ist CARU care? CARU care eignet sich besonders für Menschen, die möglichst lange selbstbestimmt zuhause leben möchten, den klassischen SOS-Knopf nicht immer aktiv betätigen können oder wollen, von präventiven Erinnerungen im Alltag profitieren oder ein modernes, würdevolles System einem klassischen Notrufknopf vorziehen.

Pflegekassen-Hinweis: Dieses Paket wird auch durch die Pflegekassen unterstützt. Gerne beraten wir Sie und helfen bei der Antragstellung für die Kostenübernahme bei gesetzlich Versicherten.



Kreisverband
Ingolstadt



Mobilruf

Mobilnotruf Kombi-Paket „home & go“

- Bereitstellung eines Mobilrufgerätes inklusive eines Handsenders, als Armband oder Halskette tragbar.
- Produktvorstellung, Einweisung und Inbetriebnahme bei Ihnen zu Hause durch geschulte BRK-Mitarbeitende.
- Erstellung eines individuellen Ablaufplans für den Alarmfall.
- Rufannahme und Ortung erfolgt durch eine 24 Stunden besetzte Hausnotruf-Einsatzzentrale
- Rufbearbeitung erfolgt gemäß dem individuell vereinbarten Ablaufplans und nach Notwendigkeit.
- Hilfeleistung für im Haushalt lebende Personen durch den BRK-Einsatzdienst-Hausnotruf im Rahmen der Ersten Hilfe, beziehungsweise bei Stürzen (12x im Jahr kostenfrei)
- Der Mobilruf kann ausschließlich in der Bundesrepublik Deutschland in Anspruch genommen werden.

Dieses Paket wird durch Ihre Pflegekasse unterstützt. Gerne beraten wir Sie und helfen bei der Antragstellung für die Kostenübernahme bei gesetzlich Versicherten.

Vorteile:

- **Unterwegs:** Funktioniert mit SIM-Karte wie ein Handy
- **Zuhause:** Einsatz als Hausnotrufsystem in der Ladeschale

Einsatzdienst Hausnotruf des BRK Ingolstadt:

Steht Ihnen nur im Stadtgebiet Ingolstadt zur Verfügung!
Ab dem 13. Einsatz jährlich berechnen wir für den Einsatz die Einsatzpauschale.

ab **67,50 €**
monatlich



Verschiedene Modelle
zur Auswahl

49,00 €
pro Einsatz
ab dem 12. im Jahr



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

Zubehör für Hausnotrufgeräte

Zusätzlicher Standard-Handsender

- Ein zusätzlicher wasserdichter Handsender nach IP67-Standard zur eigenen Verwendung oder zur Absicherung des Ehe-/Lebenspartners oder eines weiteren Familienmitgliedes bzw. Mitbewohners
- Anspruch auf Hilfeleistung für die zweite Person durch den BRK-HGD im Rahmen der Ersten Hilfe, beispielsweise bei Stürzen
- Im Bedarfsfall organisiert das BRK weitere Hilfe, z.B. Alarmierung des Rettungsdienstes
- Automatische Batterieüberwachung durch die Notrufzentrale

10,00 €
monatlich

Falldetektor

- Überwacht Personen mit Sturzgefährdung, dank automatischer Auslösung, allerdings nur bei schweren Stürzen zuverlässig.
- Alternativ: manuelle Notrufauslösung möglich
- Automatische Batterieüberwachung durch die Notrufzentrale
- Wasserdicht nach IP67-Standard

1 10,00 €
monatlich

Schlüsseltresor

Es besteht die Möglichkeit, in der Nähe ihrer Haustür einen Schlüsseltresor mit vierstelligem PIN-Code anzubringen. Der Schlüsseltresor kann käuflich erworben werden.

59,00 €
einmalig

Wenn Sie besondere Anforderungen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Fachberatung. Diese gibt Ihnen gerne Auskunft über weitere Möglichkeiten und Zubehör.



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

Optionale Dienste

Aktivitätskontrolle – „Tagestaste“

Was machen Sie, wenn Sie alleine zu Hause sind und plötzlich ein Ereignis eintritt, bei dem Sie weder Hilfe holen können, noch zu erwarten wäre, dass jemand bemerkt, dass bei Ihnen etwas nicht in Ordnung ist. Kein Nachbar würde bemerken, dass Rolläden nicht geöffnet werden, die Zeitung ist noch immer im Briefkasten?

Hoffentlich tritt dieser Fall nie ein, aber wenn er dann doch eintritt, wären Sie sicherlich froh, die Sicherheit zu haben, dass Sie spätestens nach 24 Stunden Hilfe bekommen und gefunden werden.

Dafür wurde im Hausnotruf die Funktion der „Alles-in-Ordnung“ Taste eingeführt. In dem von uns eingesetzten Hausnotrufgerät findet sich eine digitale Sanduhr, die immer wieder auf Start gesetzt wird, wenn Sie die dafür vorgesehene Taste am Gerät drücken. Sollte die Sanduhr - in der Regel nach 24h ablaufen - so löst das Hausnotrufgerät von ganz alleine einen Notruf aus. Die Mitarbeitenden in der BRK Service- und Einsatzzentrale melden sich und erkundigen sich nach Ihrem Wohlbefinden. Das gibt Ihnen zusätzliche Sicherheit.

Um Fehlalarme zu vermeiden, drücken Sie die Taste morgens und nachmittags.

Dann ist es auch nicht schlimm, wenn Sie auch einmal vergessen haben, die Taste zu drücken:

- Kunde bestätigt morgens und nachmittags durch Tastendruck
- Bei Überfälligkeit werden durch das BRK Kontaktpersonen informiert, wir sehen nach, oder leiten weitere Hilfen ein.
- Zu empfehlen bei Personen, die wenige bis gar keine sozialen Kontakte pflegen.

ab **5,00 €**
monatlich



Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

Anschluss- und Servicegebühren

Organisationspauschale

Bei Abschluss aller Verträge bis auf Basispaket „GKV“

je 49,00 €
einmalig

Rückgabepauschale - Gerätewiederaufbereitung

Bei Abschluss aller Verträge bis auf Basispaket „GKV“

49,00 €
einmalig

Mehrwertsteuer

Übrigens: Alle unsere Leistungen sind für private Kunden inklusive Mehrwertsteuer oder davon befreit.



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Ingolstadt



Hausnot- und Mobilruf

Kontaktformular

Ihre Angaben werden nicht gespeichert, sie dienen lediglich der fachgerechten Beratung. Wir werden uns umgehend bei Ihnen oder Ihrer angegebenen Kontaktperson melden.

Der Hausnotruf ist für:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

Pflegegrad/ Pflegekasse:

VDK Mitglied? BRK Mitglied?:

Mit wem sollen wir Kontakt für Beratung und Terminvereinbarung aufnehmen?

Name:

Telefonnummer:

E-Mail:



BRK Ingolstadt
Hausnotrufdienst
Auf der Schanz 30
88049 Ingolstadt



Hilfe auf Knopfdruck

Sicher & einfach – Immer für Sie da

hausnotruf.in@brk.de • Tel. 0841 9333-24



Kreisverband
Ingolstadt

www.kvingolstadt.brk.de